

N i e d e r s c h r i f t

über die Wahl der Leitung für das Referat Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Liegenschaften (Referat VI) für die Amtszeit 01.08.2010 bis 31.07.2016

Die Wahl wird in der öffentlichen Stadtratssitzung am Mittwoch, 27. Januar 2010, in Anwesenheit von . . . 46 stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates durchgeführt.

Zur Sitzung sind alle Mitglieder unter Zustellung der Tagesordnung geladen worden. Die Wahl der Leitung für das Referat Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Liegenschaften ist unter Punkt 5 ordnungsgemäß auf der Tagesordnung vorgesehen.

Der Stadtrat benennt als Wahlausschussmitglieder neben dem Vorsitzenden zwei weitere Mitglieder (§ 37 Abs. 3 der Geschäftsordnung):

Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung

..... Bayr. Tisch

..... Girny

Die Wahl beginnt um 15⁵⁵ Uhr.

Zur Wahrung des Wahlheimnisses steht zur Kennzeichnung der Stimmzettel eine Wahlkabine zur Verfügung.

Jedes Stadratsmitglied erhält einen Stimmzettel laut beiliegendem Muster, auf dem der vom Oberbürgermeister vorgeschlagene Bewerber aufgeführt ist.

() Vor Beginn der Wahlhandlung wurden folgende weitere Bewerber benannt:

.....

.....

Andere als der, auf dem Stimmzettel eingetragene Bewerber, wurden vor Beginn der Wahlhandlung nicht benannt.

Der Oberbürgermeister weist darauf hin, dass als gültig nur die Stimmzettel behandelt werden können, die eindeutig mit einem Kreuz gekennzeichnet sind. Das weitere Kästchen ohne Namen ist für den Fall vorgesehen, dass eine andere Person, deren Namen dann handschriftlich einzutragen wäre, gewählt werden soll. Der Oberbürgermeister weist außerdem ausdrücklich darauf hin, dass die aufgestellte Wahlkabine benutzt werden muss.

Vor dem Wahlgang wird die leere Wahlurne vorgezeigt; anschließend werden die Stadtratsmitglieder anhand der Anwesenheitsliste aufgerufen, ihre Stimmzettel entgegen zu nehmen, in der Wahlkabine zu wählen und den Stimmzettel in die Wahlurne zu werfen. Die Stimmabgabe wird auf der Anwesenheitsliste vermerkt.

Nach dem Wahlgang werden die Stimmzettel vom Oberbürgermeister und von den Wahlausschussmitgliedern ausgezählt. Es ergibt sich folgendes Ergebnis:

- Abgegebene Stimmen insgesamt: 46
- davon ungültige Stimmen: 12
- **davon gültige Stimmen:** 34

Der Wahlgang ist gültig, da die Mehrheit der abgegebenen Stimmen gültig ist.

() Der Wahlgang muss wiederholt werden, da die Mehrheit der abgegebenen Stimmen ungültig ist.

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

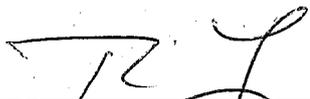
Horst Müller34.....	Stimmen
.....	Stimmen
.....	Stimmen
.....	Stimmen

Damit wurde mit mehr als der Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen gewählt:

Der Oberbürgermeister gibt anschließend das Wahlergebnis bekannt.

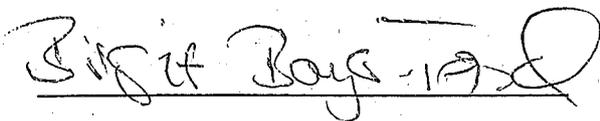
Die Wahlhandlung ist um16⁰⁵..... Uhr beendet.

Fürth, 27. Januar 2010
Stadt Fürth

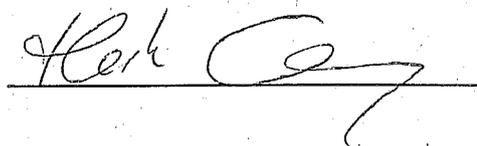


Oberbürgermeister

Die weiteren Wahlausschussmitglieder:



Sigrid Bays



Herk